



PRESSEMITTEILUNG

zur sofortigen Veröffentlichung

Mai 2012

Weitere Informationen:

Seco Tools GmbH

Ruth Prinzmeier

Steinhof 24

40699 Erkrath

Tel. 0211 2401 218

ruth.prinzmeier@secotools.com

www.secotools.de

www.secotools-presse.de

Komplexes einfacher machen – Expertentreffen Zerspanung

Erkrath, Mai 2012. *Wer die Zukunft erfolgreich gestalten möchte, muss Trends, Strategien und Lösungsalternativen analysieren, um auf möglichst fundierter Basis Entscheidungen treffen zu können. Eine Aufgabe, die kaum mehr alleine zu bewältigen ist. Wer Schritt halten möchte, benötigt Experten aus verschiedenen Fachbereichen, die sich ideal ergänzen, die Aufgaben der Branche kennen, verstehen und Lösungen erfolgreich umsetzen können. Dazu fand am 26. und 27. April im Seco Kompetenzzentrum in Erkrath das 1. Expertentreffen Zerspanung 2012 statt.*

Ausgewählte, erfahrene Teilnehmer erlebten in zwei Tagen gebündelte Kompetenz in Fachvorträgen rund um die Zerspanung und – darüber hinaus!

Gleich zum Auftakt der Tagung wurden den Gästen anhand fokussierter Fragestellungen Lean-Management-Prinzipien vermittelt, wie Wissen schneller in die Tat umgesetzt werden kann.

Dr.-Ing. Lars Vollmer, Experte auf diesem Gebiet, stellte den Gästen Fragen wie: „Welche Ihrer Aufgaben sind wichtig und welche dringend?“, „Sind Sie als Führungskraft eher ein „Feuerlöscher“, obwohl ein „Brandschützer“ wichtiger wäre?“. Konkrete Empfehlungen, die die Arbeitszeit effektiver gestalten, rundeten seinen Vortrag ab.

Prof. Dr.-Ing. Berend Denkena, Leibniz Universität Hannover, stellte die Trends in der Fertigungstechnik und bei Werkzeugmaschinen vor. Die Teilnehmer erhielten interessante Einblicke in neueste Forschungsergebnisse zum Beispiel zur Steigerung der Energieeffizienz, Leerwegoptimierung, Dämpfung von Strukturschwingungen, optimierte Schneidkanten-Mikrogeometrien und zu intelligenten Spanntechniken.

Die zunehmende Vernetzung von Standorten und Disziplinen, Kooperationen und schnelle Reaktionen auf die zunehmenden Absatzschwankungen sind die Komplexitätstreiber für viele Unternehmen. Ein Teil des Erfolges dieser Unternehmen wird es zukünftig sein, mit weniger Ressourcen mehr Innovationen zu generieren. Wie die Innovationsproduktivität eines Unternehmens durch systematisches Komplexitätsmanagement gesteigert werden kann, zeigte Prof. Dr.-Ing. Günther Schuh, WZL RWTH Aachen, anschaulich am zweiten Tag. Der Lösungsansatz „Lean Innovation“ wurde den Teilnehmer mit zahlreichen Innovationsbeispielen erfolgreicher Unternehmen vorgestellt.

Prof. Dr.- Ing. Dirk Biermann, Technische Universität Dortmund, fasste die Anforderungen an die Zerspanung in der Bearbeitung von Automobilkomponenten in fünf Kernthemen zusammen: höhere Qualität, Hochleistungswerkstoffe, Reibungsminimierung, Leichtbau/Downsizing sowie steigende Längen-zu-Durchmesser-Verhältnisse beim Bohren. Präsentiert wurden dazu Zerspanungsergebnisse, die u.a. auf den neuesten Lösungen zur Schneidkantenverrundung und –präparation basieren und neue Möglichkeiten in der Bearbeitung der Hochleistungswerkstoffe wie bainitische Stähle, austenitische Edelstähle oder β -Titanwerkstoffe schaffen. Die Lösungen zum Mikrotief- oder Laserbohren als Pilotbohrung bei unebenen oder gehärteten Oberflächen stießen bei den Teilnehmern auf besonderes Interesse.

Vorträge zur intelligenten Verknüpfung virtueller und realer Werkzeugdaten (E. Zoller GmbH & Co. KG), effizienten Werkstückspannung (Römheld GmbH), optimalen Vernetzung von Datensystemen (Maschinenfabrik Reinhausen) und Lösungen moderner Werkzeugentwicklung (Seco Tools AB) gaben das Know-how und die Erfahrungen aus tausendfachen Anwendungen und Umsetzungen an die Teilnehmer praxisnah weiter.

„Bei der Einladung zum Expertentreffen Zerspanung hat mich insbesondere der ‚Blick über den Tellerrand‘ der Zerspanungstechnik auf individuelle Arbeitstechniken, zu Innovationsprozessen bis hin zur täglichen Prozessorganisation von Fertigungsbetrieben interessiert.“, so Markus Zapke, Siemens AG Energy Sector, Berlin. „Die Referenten haben mir interessante Anregungen für den Arbeitsalltag in meinem Unternehmen gegeben. Ich kann Seco nur dazu ermutigen, den Weg zum Anbieter kompletter Zerspanungslösungen in dieser Weise konsequent weiter zu gehen.“

Das „1. Expertentreffen Zerspanung“ fand uneingeschränkten Zuspruch bei allen Teilnehmern und wird in regelmäßigen Abständen fortgesetzt.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter expertentreffen@secotools.de



Foto 1: Expertentreffen_Zerspanung_2012.jpg

1. Expertentreffen Zerspanung 2012 im Seco Kompetenzzentrum: ausgewählte, erfahrene Teilnehmer schätzten besonders den „Blick über den Tellerrand“

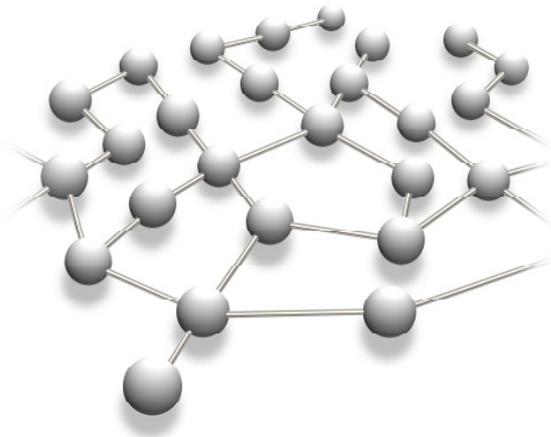


Bild 1: Expertentreffen_Zerspanung_Netzwerke.jpg

Expertentreffen Zerspanung 2012 im Seco Kompetenzzentrum, Erkrath:
Netzwerke aufbauen und Wissen schneller in die Tat umsetzen.



Leistungsstarke Werkzeuglösungen und höchste Zerspanungskompetenz

Seco Tools bietet wirtschaftliche Komplettlösungen für die Metallzerspanung, um die vielfältigen Prozesse in der spanenden Fertigung kontinuierlich mit seinen Kunden zu verbessern. Die Lösungen beinhalten leistungsstarke Präzisionswerkzeuge zum Drehen, Fräsen, Bohren, Spindeln und Reiben sowie individuelle Sonderwerkzeuge. Zuverlässige Logistik, ergänzende Service- und Dienstleistungen bis hin zu kompletten Ausrüstungsprojekten runden das Angebot ab.

Mit jahrzehntelanger Erfahrung und höchster Zerspanungskompetenz liefert Seco für jeden Werkstoff und jede Bearbeitung überzeugende Ergebnisse.

Seco Tools ist marktführend in der Metallzerspanung und in über 50 Ländern mit über 5.500 Mitarbeitern weltweit tätig. Die Firmenzentrale ist in Fagersta, Schweden. Die deutsche Vertriebsgesellschaft befindet sich in Erkrath bei Düsseldorf. Zusätzlich garantieren sechs regionale Vertriebsbüros und ein flächendeckendes Netz von kompetenten Vertriebspartnern eine kundennahe Betreuung und regionalen Kundenservice vor Ort. Weitere Informationen zu Seco Tools finden Sie unter: www.secotools.de/presse